

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Abwasserausschusses Strande (Gemeinde Strande)

Sitzung am: 21.02.2019
Sitzungsort: Acqua Strande Yachthafenhotel und Restaurant, Strandstraße 15,
24229 Strande
Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz

Schriftführer/in

Ulrike Manzewski

Bitte beachten Sie die Möglichkeit der Änderungen/ Ergänzungen dieser Niederschrift in Folgesitzungen.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r:
Sieg, Claudia

Gemeindevertreter/innen:
Förster, Rudolf, Dr.
Kauffmann, Ulrich
Panier, Dirk
Rademacher, Roland
Rodde, Christoph

Vertreter für Herrn Hollmann

Bürgerliches Mitglied:
Lange, Bernd
Thöle-Strand, Sönke

Protokollführung:
Manzewski, Ulrike

Entschuldigt:

Bürgermeister/in:
Klink, Holger, Dr.

Bürgerliches Mitglied:
Hollmann, Christopher

Vertreter GV Panier

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

	Vorlage
1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung	
2. Niederschrift vom 06.11.2018	
3. Mitteilungen	
3.1. Mitteilungen des Bürgermeisters	
3.2. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden	
4. Fragestunde	
4.1. Fragestunde der Einwohner/innen	
4.2. Fragestunde der Gemeindevertreter/innen	
5. Stellungnahme im Rahmen des Anhörungs- und Beteiligungsverfahrens zum Entwurf des Landschaftsrahmenplanes	2018/50/233/1
6. Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet nördlich "Dänischenhagener Straße", östlich "Zum Mühlenteich", südlich Freidorfer Au und westlich der Bebauung "Bocksredder" in der Gemeinde Strande	2018/50/247
- Aufstellungsbeschluss	
- Erteilung des Planungsauftrages	
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB	

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Die Ausschussvorsitzende Frau Sieg eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt ist.

Tagesordnungspunkt 2

Niederschrift vom 06.11.2018

Gegen die Niederschrift vom 06.11.2018 werden keine Einwände erhoben. Sie wird anschließend von der Ausschussvorsitzenden unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 3

Mitteilungen

Tagesordnungspunkt 3.1

Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister verweist auf die Mitteilungen in der anschließenden Sitzung der Gemeindevertretung.

Tagesordnungspunkt 3.2

Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Die Ausschussvorsitzende hat keine Mitteilungen zu machen.

Tagesordnungspunkt 4

Fragestunde

Tagesordnungspunkt 4.1

Fragestunde der Einwohner/innen

Herr S. erkundigt sich nach Lösungsvorschlägen im Hinblick auf Anliegerbeschwerden zu dem Winterlager des Kieler Yachtclubs (Clubgelände). Bürgermeister Dr. Klink teilt mit, dass der Vorgang derzeit juristisch geprüft wird.

Herr D. bemerkt, dass die Zuwegung zur Badestelle durch Sanddorn schwer zugänglich ist. Der Bürgermeister sagt Abhilfe zu.

Weiterhin erkundigt sich Herr D. nach dem Sachstand des „Begräbniswaldes“. Hierzu teilt Herr Graf zu Reventlow mit, dass dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes SH derzeit der Vorgang zur Genehmigung vorliegt. Es wird davon ausgegangen, dass ab 01.04.2019 eine Bestattung dort vorgenommen werden kann.

Tagesordnungspunkt 4.2

Fragestunde der Gemeindevertreter/innen

Es liegen keine Fragen vor.

Tagesordnungspunkt 5

Stellungnahme im Rahmen des Anhörungs- und Beteiligungsverfahrens zum Entwurf des Landschaftsrahmenplanes

Vorlage: 2018/50/233/1

Ausschussvorsitzende Frau Sieg erläutert das Anhörungsverfahren zum Entwurf des Landschaftsrahmenplanes (LRP) und gibt die hierzu gefassten Beschlüsse der Gemeinde wieder.

Der beauftragte Landschaftsplaner hat durch Gegenüberstellung der Hauptkarten des bisherigen LRP und dem Entwurf des LRP seine Einschätzung herausgearbeitet, dass der neue LRP keine wesentlichen Änderungen enthält. Frau Sieg vermisst dabei die Antworten zu den Fragestellungen der Gemeinde.

Herr Kauffmann ergänzt, dass die bisher nicht existierende Hauptkarte 3 des neuen LRP Themen wie Klimaschutz sowie Hochwasserrisikogebiete-Küstenhochwasser beinhaltet.

Im Anschluss an die Ausführungen der Ausschussvorsitzenden beschließt der Ausschuss gemäß Vorlage Nr. 2018/50/233/1 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeinde Strande nimmt die Fortschreibung des Landschaftsrahmenplanes (LRP) für den Planungsraum II den Entwurf des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung zur Kenntnis.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 6

Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet nördlich "Dänischenhagener Straße", östlich "Zum Mühlenteich", südlich Freidorfer Au und westlich der Bebauung "Bocksredder" in der Gemeinde Strande

- Aufstellungsbeschluss

- Erteilung des Planungsauftrages

- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Vorlage: 2018/50/247

Herr Dr. Förster hält sich für befangen und verlässt gemäß § 22 GO den Sitzungsraum.

Nach kurzer Ausführung der Ausschussvorsitzenden Frau Sieg zum Umsetzungsbeschluss und ergänzenden Hinweisen von Bürgermeister Dr. Klink und Herrn Kauffmann, dass Einwände der Bürger in einer weiteren Phase angehört und aufgenommen werden, beschließt der Ausschuss gemäß Vorlage Nr. 2018/50/247 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

a.

Für das Gebiet nördlich "Dänischenhagener Straße", östlich "Zum Mühlenteich", südlich Freidorfer Au und westlich der Bebauung "Bocksredder" wird ein Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren (§ 13 a BauGB) aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Schaffung von barrierefreiem und seniorengerechtem Mietwohnraum sowie die geordnete städte-bauliche Entwicklung im Plangebiet bei Nutzung innerörtlicher Bau-reserven. Hierzu wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 der Gemeinde Strande vorgenommen. Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird nicht durchgeführt.

b.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 S.2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. Weiter ist nach § 13a Abs. 3 S.1 Nr. 1 BauGB orts-üblich bekannt zu machen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt werden soll.

c.

Im Rahmen der Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 wird die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

d.

Im Rahmen der Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 wird von der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 13 a Abs. 2 Ziff. 1 BauGB abgesehen.

e.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs wird das BÜRO FÜR BAULEITPLANUNG, Ass. Jur. Uwe Czierlinski aus Bornhöved beauftragt.

f.

Die mittel- und unmittelbaren Kosten für die Bauleitplanung betragen lt. Honorarangebot vom 21.12.2018 geschätzt 14.000,-- € brutto. Davon wurden bereits 11.000,-- € im Haushalt 2019 lt. GV vom 26.11.2018 bereitgestellt. Weitere 3.000,-- € sind als überplanmäßige Ausgabe gemäß § 82 GO zu genehmigen.

g.

Der Flächennutzungsplan ist gemäß § 13 a Abs. 2 Zif.2 BauGB im Wege der Berichtigung anzupassen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

Herr Dr. Förster betritt den Sitzungsraum, ihm wird der Beschluss mitgeteilt.

Die Sitzung wird um 18:30 Uhr geschlossen.